

des sowie Mitglied des Deutschen Friedensrates und stellvertretende Vorsitzende des Bezirksfriedensrates Halle.

1949 „Verdienter Lehrer des Volkes“, 1954 Karl-Friedrich-Wilhelm-Wander-Medaille und Vaterländischer Verdienstorden in Silber; weitere Auszeichnungen: Clara-Zetkin-Medaille, Pestalozzi-Medaille für treue Dienste, 1958 Wilhelm-Külz-Ehrennadel und Deutsche Friedensmedaille.

SCHÄDEL, Max. Rodewisch (Kreis Auerbach). Stellvertretender Objektleiter des Objekts Auerbach (Vogtland) der SDAG Wismut.

FDGB-Fraktion. Mitglied des Wahlprüfungsausschusses.

Geboren am 9. 8. 1914 in Swinemünde als Sohn einer Arbeiterfamilie. Volksschule in Swinemünde und Grabow (Mecklenburg). Fortbildungsschule in Grabow. 1930—1933 Lehre als Schmied und dann bis 1945 Tätigkeit im Heeres-Veterinärdienst; Staatsexamen an der Lehrschieme Berlin. Gefangenschaft. Seit 1949 als Schmied, Brigadier, Ingenieur und seit 1958 als stellvertretender Objektleiter in der SDAG Wismut tätig. 1949 FDGB, Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft, Kammer der Technik und Volkssolidarität. Seit 1951 Mitglied des Kreisvorstandes Auerbach des FDGB (IG Wismut). 1952 SED, 1953 Mitglied und 1954—1955 2. Sekretär der Leitung der Betriebsparteiorganisation. Seit 1954 Mitglied der Volkskammer (1955—1958 Mitglied der Interparlamentarischen Gruppe) und des Ehrenpräsidiums der Volkssolidarität. 1955 Mitglied des Kreisausschusses Auerbach für Jugendweihe.

1951 „Verdienter Aktivist“, 1952 „Meister der Arbeit“. 1953 „Held der Arbeit“ und „Aktivist des Fünfjahrplanes“, 1954 Ehrenbürger der Stadt Rodewisch; verschiedene Kollektivauszeichnungen als Brigadier.

SCHÄFER, Elisabeth. Rostock. Sekretärin des Bezirksvorstandes Rostock des DFD.

NDPD-Fraktion. Mitglied des Gnadenausschusses.

Geboren am 4. 2. 1926 in Schwerin als Tochter eines Diplomingenieurs. Volksschule und Oberschule in Schwerin. 1945—1947 Berufsausbildung als landwirtschaftliche Laborantin in der Landwirtschaftlichen Versuchsstation Rostock, 1947—1951 landwirtschaftliche Laborantin und Leiter der Nebenstelle Schwerin. 1950 NDPD und DFD. 1951 Org.-Instrukteur des Landesverbandes Mecklenburg, seit 1952 Sekretärin des Bezirksvorstandes Rostock und Mitglied des Bundesvorstandes des DFD. 1952 Kurzlehrgang